

ANTRAG

Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens behandelt wird

Vom Anmeldeamt auszufüllen Internationales Aktenzeichen		
09 JUL 200-		
Name des Anmeldeamts und "PCT International Application"		

. Autonewosons pondingore wing	<u></u>	
		melders oder Anwalts (falls gewünscht) R. 41470 Bb/Ho
Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG		
Verfahren und Vorrichtung zur Erkennung	einer Phase	eines 4-Takt-Ottomotors
Feld Nr. II ANMELDER		
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Persone amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Nanzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist de oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitze angegeben ist.)	lame des Staats er Staat des Sitzes	Diese Person ist gleichzeitig Erfinder
		Telefonnr.:
ROBERT BOSCH GMBH		0711/811-33142
Postfach 30 02 20		Telefaxnr.:
70442 Stuttgart		0711/811-331 81
Bundesrepublik Deutschland (DE)		Fernschreibnr:
Staatsangehörigkeit (Staat): DE S	itz oder Wohnsitz (Sta	nat): DE
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungs	sstaaten mit	nur die Vereinigten die im Zusatzfeld
für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Ve		Staaten von Amerika angegebenen Staaten
Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ER	RFINDER	
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Persone amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Nazugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der S Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes ode angegeben ist.)	ame des Staats an- Staat des Sitzes oder	Diese Person ist nur Anmelder
OTT, Karl Im Eichrain 12 71706 Markgroeningen		Anmelder und Erfinder
DE		nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
. 55		angekreuzt, so sind die nach-
<u> </u>	*	stehenden Angaben nicht nötig.)
Staatsangehörigkeit (Staat): DE Si	itz oder Wohnsitz (Staa	
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungs	staaten mit	nur die Vereinigten die im Zusatzfeld
für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Ver		Staaten von Amerika angegebenen Staaten
Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem For	rtsetzungsblatt angegeb	pen.
Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; 2	ZUSTELLANSCHRI	FT
Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den	(die) Anmelder	Anwalt gemeinsamer
vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu	ı handeln als:	Vertreter
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personer amtliche Bezeichnung Bei der Anschrift sind die Po	1 vollständige Ostleitzahl und der Nan	Telefonnr.:
des Staats anzugeben)		The second secon
		Telefaxnr.:
		Fernschreibnr:
•		. [
Dioces Vistakan ist canalysis		
Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemein eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.	nsamer Vertreter bestel	III ist und statt dessen im obigen Feld
Familia PCT/POMAL (Plant)		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Fortsetzung von Feld Nr. III WEIT ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFI	INDE	
Wird keines der folgenden Felder benutzt, so ist dieses Blatt dem Antrag nicht beizufügen.		
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)	Diese Person ist nur Anmelder	
BINDER, Helmut Breisgaustraße 13/1	Anmelder und Erfinder	
74172 Neckarsulm DE	nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)	
Staatsangehörigkeit (Staat): DE Sitz oder Wohnsitz		
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten	nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Staaten von Amerika angegebenen Staaten	
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)	Diese Person ist nur Anmelder Anmelder und Erfinder nur Erfinder (Wird dieses Kästchen	
÷ · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)	
Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz	(Staat):	
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- mungsstaaten alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten	nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Staaten von Amerika angegebenen Staaten	
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)	Diese Person ist nur Anmelder Anmelder und Erfinder nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)	
Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz ((Staat):	
	nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten	
amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)	Diese Person ist nur Anmelder	
	Anmelder und Erfinder nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)	
Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (
	nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Staaten von Amerika angegebenen Staaten	
Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben	i.	

Fed Nr. V BESTIMMUNG VON STAATEN								
Die folgenden Bestimmungen nach Regel Absatz a werden hiermit vorgenommen: Regionales Patent								
Ke	•							
	AP	the state of the s						
\vdash	T3.4	SZ Swasiland, UG Uganda, ZW Simbabwe und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare-Protokolls und des PCT ist						
	EA	The first the fi						
		Moldau, RU Russische Föderation, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat						
52		des Eurasischen Patentübereinkommens und des PCT ist						
$ \boxtimes $	EP	i and and an and an						
1		DE Deutschland, DK Dänemark, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich, GB Vereinigtes Königreich,						
		GR Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlande, PT Portugal,						
-	٠.	SE Schweden und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist.						
	OA	DA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivorie,						
		CM Kamerun, GA Gabun, GN Guinea, GW Guinea						
Not	ionalec	Potent (falls sine and are Schottmachtant of the sine and are sine and a	ertra	gsstaat (der OAPI und des PCT ist			
		Patent (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Ver	ganr					
ᄩ		Vereinigte Arabische Emirate	\vdash		Liberia			
		Albanien	\vdash		Lesotho			
띹		Armenien	\sqcup	LT	Litauen			
닏	ΑT	Österreich	Ш	LU	Luxemburg			
	ΑU	Australien		LV	Lettland			
		Aserbaidschan		MD	Republik Moldau			
П	BA	Bosnien-Herzegowina	\sqcap		Madagaskar			
	BB	Barbados	Ħ		Die ehemalige jugoslawische Republik			
lΗ	BG	Bulgarien		WIK	Mazedonien			
		2	\Box	N. A.N.T				
	BR	Brasilien	님		Mongolei			
	BY	Belarus	닏		Malawi			
	CA	Kanada	Ш	MX	Mexiko			
	CH	und LI Schweiz und Liechtenstein	\square	NO	Norwegen			
	CN	China		NZ	Neuseeland			
	CU	Kuba		PL	Polen			
	\mathbf{CZ}	Tschechische Republik		PT	Portugal			
	DE	Deutschland	\Box	RO	Rumänien			
	DK	Dänemark	同	RU	Russische Föderation			
\sqcap	EE	Estland	口	SD	Sudan			
Ħ	ES	Spanien	Ħ	SE	Schweden			
Ħ	FI	Finnland	H	SG				
H	GB		H		Singapur			
H		Vereinigtes Königreich	H	SI	Slowenien			
H		Grenada	님	SK	Slowakei			
님	GE	Georgien	\square	ŞL	Sierra Leone			
Ш	GH	Ghana	Ш	TJ	Tadschikistan			
	GM	Gambia		TM	Turkmenistan			
	HR	Kroatien		TR	Türkei			
	HU	Ungarn	\Box	TT	Trinidad und Tobago			
\Box	ID	Indonesien	Ħ	UA	Ukraine			
Ħ	IL	Israel	Ħ	UG	Uganda			
Ħ	IN	Indien	\square	US				
H			\square	US	Vereinigte Staaten von Amerika			
\mathbb{H}	IS	Island						
\boxtimes	JP	Japan	\square	$\mathbf{U}\mathbf{Z}$	Usbekistan			
\sqsubseteq	KE	Kenia		VN	Vietnam			
Ш	KG	Kirgisistan		YU	Jugoslawien			
	KP	Demokratische Volksrepublik Korea		ZA	Südafrika			
			ī	zw	Simbabwe			
	KR	Republik Korea	 Käst		die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der			
Ħ		-			hung dieses Formblatts beigetreten sind:			
H		Calmat unit						
H	LC	Saint Lucia	4					
<u> </u>	LK Sri Lanka							
L rkiä	rung bz	zgl. vorsorglicher Bestimmungen: zusätzlich zu den oben genans	nten i	Bestimm	ungen nimmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz hauch alle			

Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen: zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen nimmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz b auch alle anderen nach dem PCT zulässigen Bestimmungen vor mit Ausnahme der im Zusatzfeld genannten Bestimmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind. Der Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Bestimmungen unter dem Vorbehalt einer Bestätigung stehen und jede zusätzliche Be-stimmung, die vor Ablauf von 15 Monaten ab dem Prioritätsdatum nicht bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung einer Bestimmung erfolgt durch die Einreichung einer Mitteilung, in der diese Bestimmung angegeben wird, und die Zahlung der Bestimmungs- und der Bestätigungsgebühr. Die Bestätigung muß beim Anmeldeamt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)

Blatt Nr., 4. Feld Nr. VI **PRIORITÄTSANSPRUCH** Weitere Prioritätsansprüche sind im Zusatzfeld angegeben Anmeldedatum chen der Ist die frühere ldung eine: der früheren Anmeldung nationale Anmeldung: Anmeldung regionale Anm internationale Anmeldung: (Tag/Monat/Jahr) Staat regionales Amt Anmeldeamt Zeile (1) 102 01 164.8 Bundesrepublik 15. Januar 2002 Deutschland (15.01.02)Zeile (2) Zeile (3) Das Anmeldeamt wird ersucht, eine beglaubigte Abschrift der oben in Zeile(n) bezeichneten früheren Anmeldung(en) zu erstellen und dem Internationalen Büro zu übermitteln. Feld Nr. VII INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE Wahl der Internationalen Recherchenbehörde (ISA) Antrag auf Nutzung der Ergebnisse einer früheren Recherche: Bezugnahme auf (falls zwei oder mehr als zwei Internationale Recherchenbehörden diese frühere Recherche (falls eine frühere Recherche bei der internationalen für die Ausführung der internationalen Recherche zuständig sind, Recherchenberörde beantragt oder von ihr durchgeführt worden ist): geben Sie die von Ihnen gewählte Behörde an: (der: Datum (Tag/Monat/Jahr): Aktenzeichen Staat (oder regionales Amt) Zweibuchstaben-Code kann benützt werden) ISA/ Feld Nr. VIII KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE Diese internationale Anmeldung enthält Dieser internationalen Anmeldung liegen die nachstehend angekreuzten Unterlagen bei: die folgende Anzahl von Blättern: Blatt für die Gebührenberechnung Antrag Blätter Gesonderte unterzeichnete Vollmacht Beschreibung (ohne Kopien der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls vorhanden) Sequenzprotokollteil): Blätter Begründung für das Fehlen einer Unterschrift Ansprüche Blätter Prioritätsbeleg(e), in Feld VI durch Zusammenfassung: Blätter folgende Zeilennummer gekennzeichnet: Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sprache: Zeichnungen 2 Blätter Sequenzprotokollteil Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder biologischem Material der Beschreibung Blätter Sequenzprotokolle für Nucleotide und/oder Anminosauren (Diskette) Blattzahl insgesamt : 23 Blätter Sonstige (einzeln aufführen): 9. 🗙 1 Exemplar f
ür Priorit
ätsbeleg Abbildung der Zeichnungen, die Sprache, in der die mit der Zusammenfassung internationale Anmeldung veröffentlicht werden soll (Nr.): 1 eingereicht wird: Deutsch Feld Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS ODER DES ANWALTS Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet. ROBERT BOSCH GMBH Nr. 35/71 AVErfinderunterschriften werden nachgereicht

Vom Anmeldeamt auszufüllen	
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung	2. Zeichnungen
 Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 	einge-gangen:
4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellung nach Artikel 11(2) PCT:	nicht ein- gegangen:
5. Vom Anmelder benannte Internationale Recherchenbehörde: ISA/ G. Übermittlung des Recherchenexe der Recherchengebühr aufgeschol	

Vom Internationalen Büro auszufüllen

beim Internationalen Büro:

Datum des Eingangs des Aktenexemplars

P	CT	

BLATT FÜR DIE GEBÜHRENBERECHNUNG	Von Annedeant auszuführen			
Anhang zum Antrag	Internationales Aktenzeichen			
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts R. 41470 Bb/Ho	Eingangsstempel des Anmeldeamts			
Anmelder ROBERT BOSCH GMBH				
Postfach 30 02 20, 70442 Stutte	gart			
BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN 1. ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	90,00 EUR T			
2. RECHERCHENGEBÜHR				
Die internationale Recherche ist durchzuführen von	sternationale Recherche zuständig,			
3. INTERNATIONALE GEBÜHR Grundgebühr Die internationale Anmeldung enthält 23 Blätter umfaßt die ersten 30 Blätter	b ₁			
x10.00 EUR=	b ₂ .			
Anzahl der Blätter Zusatzgebühr über 30				
Addieren Sie die in Feld b ₁ und b ₂ eingetragenen				
	00 EUR B			
Bestimmungsgebühren Die internationale Anmeldung enthält Bestimmungen.				
	O EUR D			
Anzahl der zu zahlenden Bestimmungsgebühr Bestimmungsgebühren (maximal 10) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen				
Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein				
75%. Hat der Anmelder (oder haben alle Anmelder) einen solchen Aeinzutragende Gesamtbetrag 25% der Summe der in Feld B und De	Inspruch, so beträgt der in Feld I			
4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG				
Addieren Sie die in den Feldern T, S, I und P eingetragenen Beträg und tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein				
	INSGESAMT			
Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt				
ZAHLUNGSWEISE				
Abbuchungsauftrag (siehe unten) Bankwechsel	Kupons			
Scheck Barzahlung	Sonstige (einzeln angeben):			
Postanweisung Gebührenmarken				
ABBUCHUNGSAUFTRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei				
Das Anmeldeamt / <u>DPA</u> wird beauftragt, den vorstehend ang Konto abzubuchen	egebenen Gesamtbetrag der Gebühren von meinem laufenden			
Oresdner Bank wird beauftragt, Fehlbeträge oder Ü Gebühren auf meinem laufenden Ko	berzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der onto zu belasten bzw. gutzuschreiben.			
	Ausstellung des Prioritätsbelegs und seine Übermittlung an das eneinem laufenden Konto abzubuchen.			
346 248 100 18 DO THY	ROBERT BOSCH GMBH / Nr 35/11 AV			
Kontonummer Datum (Tag/Monat/Jahr)	Unterschrift Dr. Burbaum			
The second secon				

Formblatt PCT/RO/101 (Anhang) (Januar 1996)

Siehe Anmerkungen zum Blatt für die Gebührenberechnung